

Bericht über das AO D-A-CH-Reisestipendium vom 25. Februar bis zum 7. März 2019

Universitätsklinik Balgrist Orthopädie/Schulter und Ellenbogenchirurgie (PD Dr. Karl Wieser/Prof. em. Christian Gerber)

Nael Hawi

Im Vorfeld des Aufenthaltes war die Kommunikation zur Organisation zwischen der AO und der Schulter- und Ellenbogenchirurgie im Balgrist reibungslos. Durch eine perfekte Organisation des Aufenthaltes durch das Abteilungssekretariat von Herrn PD Dr. Karl Wieser war der Grundstein für 2 Wochen erfolgreiche und lehrreiche Schulter- und Ellenbogenchirurgie gelegt.

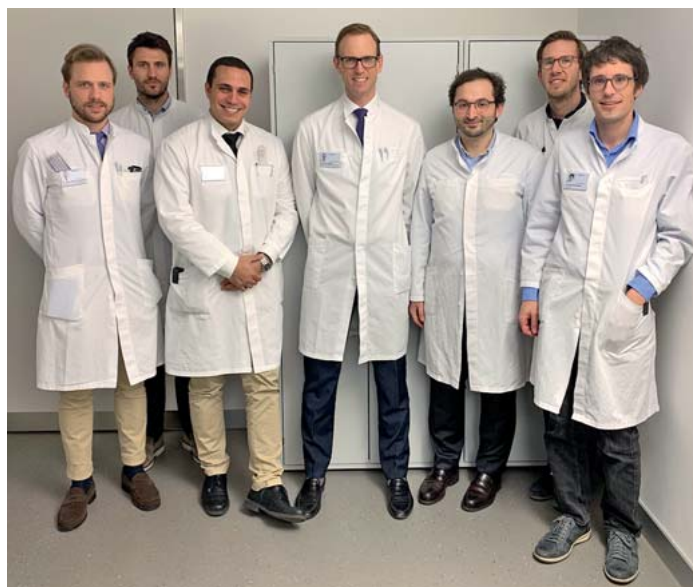
Am 1. Tag wurde ich im Rahmen der gemeinsamen Frühbesprechung aller Teams der Orthopädie von Prof. Farshad und PD Dr. Wieser sehr freundlich begrüßt und willkommen geheißen. Es folgte die allmorgendliche ausführliche Röntgen- und Fallbesprechung. Bereits hier wurde klar, es geht nicht nur um das Operieren, sondern vielmehr um das Warum und Wie. Im Laufe der folgenden Tage ergaben sich zahlreiche lehrreiche und wertvolle Diskussionen mit vielen interessanten Gedankenansätzen.

Nach der Frühbesprechung folgte sodann das geplante Operationsprogramm. Bereits am 1. Tag fand ich mich neben Prof. Gerber am OP-Tisch wieder. Während der Operation entstand eine sehr lebendige und wertvolle Diskussion. Das Team um PD Dr. Wieser war perfekt organisiert. Ich wurde sofort in das Team herzlich aufgenommen und bin zu praktisch jeder Operation als Assistent eingeteilt worden. An diesem und den folgenden Tagen folgten sehr spannende Operationen, sowohl arthroskopisch als auch offen. Zu diesen zählten komplexe Wechseloperationen von Schulterprothesen, posttraumatischen Deformitäten an Schulter und Ellenbogengelenk und offene und arthroskopische Schulterstabilisierungen. Das Highlight für mich war jedoch der arthroskopisch assistierte Latissimus-dorsi-Transfer. Aber auch innovative Ansätze mit Navigation kamen zum Einsatz. Während all der Operationen war immer Platz für Anmerkungen, Fragen und Diskussionen.

Zweimal die Woche war die Spezialsprechstunde Schulter- und Ellenbogen terminiert. An diesen Tagen bestand der direkte Kontakt zu den Patienten. Hier habe ich viel über Therapiestrategien und Patientenverläufe erfahren. Zudem fanden an bestimmten Tagen Fallvorstellungen und die Vorstellung geplanter und abgeschlossener Studien statt. All diese Vorstellungen waren sehr bereichernd. Zudem bestand die Möglichkeit des Besuchs des Forschungscampus am Balgrist. So stellt man sich einen



► **Abb. 1** Gemeinsam mit Professor Gerber während der Sprechstunde. Quelle: N. Hawi



► **Abb. 2** Mit dem gesamten Team der Schulter- und Ellenbogenchirurgie um PD Dr. Karl Wieser und PD Dr. Samy Bouaicha. Von links nach rechts: Dr. Lukas Ernstbrunner, Dr. Elias Ammann, PD Dr. Samy Bouaicha, PD Dr. Karl Wieser, PD Dr. Nael Hawi, Dr. Simon Roner und Dr. Silvan Beeler. Quelle: N. Hawi

Thinktank vor! Sehr innovative, moderne und inspirierende Forschungseinheit mit höchst motivierten Mitarbeitern.

Zusammenfassend waren das für mich sehr inspirierende 2 Wochen mit vielen Diskussionen und wertvollen Erfahrungen, die sicherlich mein zukünftiges Handeln als Schulter- und Ellenbogenchirurg beeinflussen werden!

Ich möchte mich für die freundliche Aufnahme bei dem gesamten Team der Schulter- und Ellenbogenchirurgie um PD Dr. Karl Wieser, PD Dr. Samy Bouaicha und Prof. Gerber herzlich bedanken!

Mein Dank gilt zudem dem gesamten Team der Unfallchirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, die mich während des Aufenthaltes vertreten haben und sicherlich

den einen oder anderen zusätzlichen Dienst machen mussten.

Vor allem aber möchte ich mich bei der AO Deutschland für das Reisestipendium bedanken. Ohne die Unterstützung der AO Deutschland wäre die Reise nicht möglich gewesen und ich um einige sehr wertvolle Erfahrungen ärmer. Vielen Dank!

PD Dr. med. Nael Hawi, MBA, Unfallchirurgische Klinik,
Medizinische Hochschule Hannover
E-Mail: hawi.nael@mh-hannover.de

Bibliografie

DOI <https://doi.org/10.1055/a-1028-7964>
OP-JOURNAL 2019; 35: 351–352 © Georg Thieme Verlag KG
Stuttgart · New York ISSN 0178-1715